

Ich grüß euch alle hier im Saal,  
denn der Musikverein feiert heute Karneval.

Mir sin en luschdiger Haufe,  
bei uns gibt's a immer was zum Saufe.

In so em Veroi do ischs wie in em bunde Stall,  
do isch jeder en aigener Fall.

Zusamme des isch aber klar-  
Sin ma unschlagbar !

Jeden Donnerschdag treffe ma uns zum probe hier,  
manschmal wird de Herr Dirigent a bal zum Stier.

Jeder guckt und scherrt in seine Node,  
bei manche kennscht moine es sin Exode.

Stellt eich mol vor,  
do hin ischs wie im Bordell,  
des Licht scheint alles anere als hell.

Nach de Prob, des isch ganz klar,  
geht es uns wunderbar.

Vom auserlesenen Wein, bis hin zum Snack,  
des hen de Michl un unsere Roslwirtin im Gepäck.

Alles wird besorgt in viele Stunde,  
do lasst sich die Rosl von niemand nei funke.

Facebook und Instagram, des isch grad des neuschde Glam.

Doch do halde mir uns ganz zurück,  
weil manche mache mit de DSGVO ihr Meisterstück.

Unsere Heilige Halle hier, des isch praktisch wie es Lebenselixier.

So schee, so hell un al so kühl,  
do kriegsch glei a ganz bsoneres Gefühl.

Das des so strahlt und a so glänzt,  
des verdanke ma em Klaus-Dieter-  
weil der schafft do hin unbegrenzt.

Für die Kameradschaft des isch klar,  
do plant und organisiert unser Musikervorstand alles ganz wunderbar.  
Ob Doodle verschicke oder Aushilfe suche,  
niemals hersch de Volker fluche.

Aber jetzt muss ich eich noch was verzehe.  
Doch gibt's a paar Musiker, do hin  
Die reise bald nach Woddstock-  
So ein Bledsinn.  
Die fraie sich wie die gloine Kinner,  
dabei sin des doch alles alde Schinner.

Es gibt so ein Name „Mädle für alles“,  
oder bei uns „Superman des Tales“.  
Klemmt a Dier, oder tropft es irgendwo,  
brausch Rellelen nach irgendwo ?  
Dann schreisch ganz laud und rufsch des Gerhard her,  
der steht parat wie a Maschinegwehr.

So jetzt bin e am End mit meiner Gschicht  
Und löscht aus das Abendlicht !

Helau